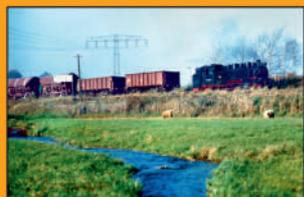


## Anekdoten und Geschichten zur Löbnitzgrundbahn



Radebeul  
Ost  
-  
Radeburg



Stefan Müller

Text-Bild-Band

## Anekdoten und Geschichten zur Löbnitzgrundbahn

Radebeul Ost - Radeburg

Stefan Müller

In diesem Buch findet der Leser neben einer Reise durch die Historie der Strecke zahlreiche Geschichten und Ereignisse, welche mit der Löbnitzgrundbahn in Verbindung stehen. Viele bisher unveröffentlichte Fotos ergänzen die Texte.

24 x 16 cm, 272 Seiten, gebunden

95 s/w, 250 Farbfotos, 24 historische Briefe und Zeichnungen,  
27 Fahrkarten, 17 Fahrpläne

**Preis: 26,50 €**

**ISBN 978-3-96564-026-9**



Nachdem im Jahr 2017 der erste Band „Anekdoten und Geschichten zur Müglitztalbahn“ von Stefan Müller herausgekommen ist, folgte 2018 ein weiteres Buch zur Weißeritztalbahn. Im Jahr 2020 erschien der 3. Band dieser Reihe über die Preßnitztalbahn mit Co-Autor Thomas Böttger und 2022 der 4. Band zur Fichtelbergbahn. Nunmehr erscheint ein Buch über die Löbnitzgrundbahn, in welchem zahlreiche Autoren ihre persönlichen Erlebnisse an und mit dieser Schmalspurbahn schildern. Herangeführt wird der Leser mit einer kurzen geschichtlichen Einführung über die Strecke Radebeul Ost - Radeburg, welche von der SDG mbH betrieben wird. Erhältlich ist dieser Band, herausgegeben von der Bildverlag Böttger GbR, im Fachhandel sowie versandkostenfrei im Onlineshop des Verlages zum Preis von 26,50 Euro.

*Als im Jahr 1839 die erste deutsche Ferneisenbahn Leipzig - Dresden den Betrieb aufnahm, gab es zunächst nur den Haltepunkt Weintraube sowie den Bahnhof Kötzschenbroda im heutigen Radebeul. Erst am 29.11.1860 eröffnete der Vorläufer des jetzigen Spurwechselbahnhofes Radebeul Ost. Die Kleinstadt Radeburg war um 1870 immer noch ohne Eisenbahnanschluss, deshalb wurde die Möglichkeit einer Anbindung bei der neu zu projektierenden Trasse Berlin - Dresden geprüft. Auf Grund der günstigeren Neigungsverhältnisse setzte sich der Streckenverlauf über Weinböhlen und Cossebaude durch. Die Eröffnung dieser Verbindung fand am 17.06.1875 statt.*

*Schließlich schlug die sächsische Regierung den Bau einer Schmalspurbahn vor, wobei es anfangs noch Unklarheiten über die Linienführung gab. Die Entscheidung fiel zu Gunsten einer Strecke von Radebeul durch den Löbnitzgrund aus. Die Bauarbeiten begannen im September 1883 und schon ein Jahr später konnte der reguläre Betrieb aufgenommen werden. Über Jahrzehnte hatte die Strecke eine große Bedeutung für den Güter- und Personenverkehr. Als sich in den 1960er Jahren der Kraftverkehr immer mehr durchsetzte, gab es die ersten Stilllegungspläne. Auf Grund des schlechten Straßenzustandes im Umfeld der Bahn konnte auf die schmale Spur kurzfristig nicht verzichtet werden. Im Jahr 1973 erfolgte schließlich der Beschluss für eine langfristige Erhaltung. Ein Jahr später konnte der Traditionsverkehr aufgenommen werden. Damit war die Strecke die erste mit musealem Verkehr in der DDR. Nach dem gesellschaftlichen Umbruch im Osten Deutschlands stand der Weiterbetrieb zunächst auf der Kippe. Aber unter dem neuen Betreiber SDG mbH fährt die Bahn seit 2004 einer gesicherten Zukunft entgegen.*

**Empfehlenswert für Heimat- und Eisenbahnfreunde**

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Vorwort</b>	<b>6</b>
<b>2</b>	<b>Die Historie der Löbnitzgrundbahn</b>	<b>7</b>
2.1	Vorgeschichte	7
2.2	Bau und Eröffnung	8
2.3	Die Streckenerweiterung nach Radeburg Nord	11
2.4	Der Neubeginn nach dem Zweiten Weltkrieg	12
2.5	Stilllegungspläne	12
2.6	Entwicklung ab 1974	14
2.7	Nach der politischen Wende in der DDR	27
2.8	Im Betrieb der Deutschen Bahn AG	29
2.9	Im Betrieb der BVO Bahn / SDG	30
<b>3</b>	<b>Geschichten und Anekdoten</b>	<b>34</b>
3.1	Meine Erinnerungen an den Dienst in Radebeul Ost	34
3.2	Eine alte und nie verwirklichte Idee	38
3.3	Das Kollektiv kann alles, der Einzelne nichts	42
3.4	Rollwagenverkehr – Erschwernisse und Gefahren	49
3.5	Fahrzeugausstellung in Radebeul	55
3.6	Mit drei Mädels und reichlich Dampf zu Aschenbrödel	56
3.7	Die Anfänge des Traditionsbetriebs in den 70er Jahren	59
3.8	Die Lokomotiven der Traditionsbahn als Reserve der Löbnitzgrundbahn	63
3.9	Die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft beim Abholzen	66
3.10	Mit dem Farbfilm die historischen Wagen fotografieren	69
3.11	Zu Besuch bei den Traditionsfahrten im Jahr 1977	71
3.12	Der verpasste Arbeitszug nach Berbisdorf	73
3.13	Ein Sommerwochenende mit Hacke und Schaufel	75
3.14	Dank Modelleisenbahner fahre ich in den Löbnitzgrund	78
3.15	Ein Weinfest ohne Wein oder ein Einsatz ohne Karl-Marx-Orden	83
3.16	Ein Fotoausflug zur Löbnitzgrundbahn	87
3.17	Erinnerungen an die Traditionsfahrten Mitte der 1980er Jahre	89
3.18	99 713 kollidiert mit einem Traktor	96
3.19	Der SKI in Radeburg	98
3.20	Fasching in Radeburg	100
3.21	Güterverkehr Ende der 1980er Jahre	102
3.22	Draisinen-Erinnerungen	110
3.23	Wer seinen Güterwagen liebt, der schiebt	140
3.24	Ein Drehorgelspieler erfreut die Fahrgäste	143
3.25	150 Jahre Leipzig-Dresdner-Eisenbahn	144
3.26	Wendeherbst und Schmalspurbahn	147
3.27	Güterverkehr zum Schamotte-Werk	150
3.28	Sonderfahrten organisieren zu DM-Preisen	152
3.29	Erst der Sprengmittelsuchhund, dann die Politiker	160
3.30	Mit dem Dampfzug zum Badensee	162
3.31	110 Jahre Löbnitzgrundbahn	165
3.32	Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah?!	170
3.33	„Meppel“ zu Gast auf der Löbnitzgrundbahn	175
3.34	Nostalgischer Eisenbahnbetrieb in Radebeul Ost	176
3.35	Festival 125 Jahre Schmalspurbahnen in Sachsen	179
3.36	Der Zittauer Triebwagen zu Gast auf der Löbnitzgrundbahn	183
3.37	Verladung des Zittauer Triebwagens	188
3.38	Die 125-Jahrfeier zum Streckengeburtstag endet in einer Tragödie	190
3.39	Ein Wintermärchen in Radebeul Ost	196
3.40	Das SSB Schmalspurbahnmuseum Radebeul	198
3.41	Die I K No. 54 beschallt den Löbnitzgrund	201
3.42	Dampflok und Unkrautvertilgung	202
3.43	Mit dem Barkas zum 3. Aufklappen nach Radeburg	204
3.44	Grüne IV K im Doppelpack – 40 Jahre Traditionsbahn	207
3.45	Ein Gleiskraftrad als Blickfang anlässlich 40 Jahre Traditionsbahn	212
3.46	Ein Weihnachtsbaum an der Lok	213
3.47	Karl May und Gojko Mitic	214
3.48	Wildwest im Löbnitzgrund	217
3.49	Ein Ausflug mit Ausklappbaren	222
3.50	Im Führerstand die Strecke genießen	224
3.51	Nachts in Moritzburg	228
3.52	Sonderfahrten zum Fisch- und Waldfest	230
3.53	Urlaubserlebnisse in und um Moritzburg	232
3.54	Güterzugverkehr zum Schmalspurbahnfestival	243
3.55	Faszination Schmalspurbahn und Aschenbrödel-Schloss	245
3.56	Minibahn trifft Löbnitzdackel	247
3.57	Die SDG wünscht Frohe Ostern	248
3.58	Ein Lied für die Sächsischen Schmalspurbahnen	250
3.59	Die Traditionsbahn von 1990 bis 2022	252
<b>4</b>	<b>Eine Fahrt mit der Löbnitzgrundbahn</b>	<b>256</b>
<b>5</b>	<b>Fahrpläne im Wandel der Zeit</b>	<b>264</b>
<b>6</b>	<b>Quellenverzeichnis</b>	<b>271</b>
<b>7</b>	<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	<b>271</b>